



GEMEINDE STETTEN

Pol. Bezirk Korneuburg, Niederösterreich
2100 Stetten, Schulgasse 2, Tel.: 02262/673660 Fax:19 DW
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at [http: www.stetten.at](http://www.stetten.at)
UID-NR.: ATU 16277204

Lfd. Nr. 01/2011

Verhandlungsschrift

über die S I T Z U N G des
GEMEINDERATES

am 24. Februar 2011
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.50 Uhr

im Gemeindeamt Stetten.
Die Einladung erfolgte am 17. 02. 2011
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Mag. Leopold Ivan

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1. gf. GR Dr. Manuel Gmeiner | 2. gf. GR Elisabeth Reiter |
| 3. GR Ing. Richard Lampl | 4. |
| 5. | 6. GR Franz Seifert |
| 7. GR Helga Wegenstein | 8. GR Andreas Kreiner |
| 9. GR Ferdinand Hackl jun. | 10. GR Josef Kreiner |
| 11. GR Ferdinand Hackl | 12. GR Irene Faissner |
| 13. GR Leopold Fuhrmann | 14. GR Mag. Hubert Tollerian |
| 15. GR Florian Weber | 16. GR Hannes Zehetner |
| 17. GR Franz Jatschka | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|--|-------------------------------|
| 1. VB Sekr. Alfred Veit, Schriftführer | 2. VB Verena Ransböck-Hameter |
| 3. | 4. |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| 1. Vbgm. Thomas Seifert | 2. GR Mag. Reinhard Rötzer |
| 3. gf. GR Josef Jatschka | 4. |
| 5. | |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Leopold Ivan

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 01: Genehmigung des Protokolles der Gemeinderatssitzung vom 09. 12. 2010
- Pkt. 02: Genehmigung des Protokolles der Sondergemeinderatssitzung vom 13. 01. 2011
- Pkt. 03: Bericht des Bürgermeisters
- Pkt. 04: Bericht Fossilienwelt
- Pkt. 05: Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses
- Pkt. 06: Berichte aus den Ausschüssen
- Pkt. 07: Rechnungsabschluss 2010
- Pkt. 08: Beschluss über Abweichungen von den Ansätzen des Voranschlages 2010
- Pkt. 09: Vergabe der Erd- u. Baumeisterarbeiten sowie Materiallieferungen und Verlegearbeiten für Kanal (BA 05) und Wasserleitung (WVA 1) für die Baulanderschließung Neubergstraße und Kirsnernweg/Schloßgasse – Beschlussfassung
- Pkt. 10: Vergabe der elektrischen und maschinellen Ausrüstung für das Pumpwerk – Kanal BA 05 – Beschlussfassung
- Pkt. 11: Beschluss eines Schuld- und Pfandbestellvertrages
- Pkt. 12: Grundankauf – Beschlussfassung
- Pkt. 13: Heizkostenzuschuss 2010/2011 – Beschlussfassung
- Pkt. 14: Ehrengaben für Jubilare – Beschlussfassung
- Pkt. 15: Beitritt zum Klimabündnis – Beschlussfassung
- Pkt. 16: Allfälliges

Pkt. 01: **Genehmigung des Protokolles der Gemeinderatssitzung vom 09. 12. 2011**
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 09. 12. 2011 wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

Pkt. 02: **Genehmigung des Protokolles der Sondergemeinderatssitzung vom 13. 01. 2011**
Das Protokoll der Sondergemeinderatssitzung vom 13. 01. 2011 wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

Pkt. 03: **Bericht des Bürgermeisters**

a) Unterhuber – Brief

Mit Schreiben vom 21. 12. 2010 nimmt Herr Marco Unterhuber, Schloßgasse 31 zu der ab 01. 01. 2011 geltenden Kanalgebührenerhöhung Stellung. Der Bürgermeister bringt dieses Schreiben und das Antwortschreiben der Gemeinde dem Gemeinderat zur Kenntnis.

b) Volksbegehren Euratom

Der Eintragungszeitraum für das Volksbegehren „Raus aus Euratom“ ist von 28. 02. – 07. 03. 2011 täglich von 08.00-16.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00-20.00 Uhr und Samstag u. Sonntag von 08.00-10.00 Uhr.

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 04: **Bericht Fossilienwelt**

Herr Dkfm. Josef Piller berichtet über die derzeitige Situation der Fossilienwelt Weinviertel.

Die Fossilienwelt Weinviertel ist nun seit 1 ½ Jahren in Betrieb. Der Aufbau war schwierig jedoch konnte eine Besucherzahl von 82.000 im Jahr 2010 verzeichnet werden. Das Marketing wird so durchgeführt wie in der Amethystwelt Maissau. Schulen und Busgruppen sind eine große Zielgruppe, da im letzten Jahr 370 Busgruppen die Fossilienwelt besucht haben. Für 2011 haben bereits 76 Gruppen fix gebucht. Es ist auch eine sehr hohe Anzahl an NÖ-Card Besitzern bei den Besuchern. Die neuen Packages mit der Manner Fabrik und dem Wolfszentrum in Ernstbrunn sollen weitere Besucher bringen. Ab 2011 kann man auch Amethysten in der Fossilienwelt erwerben. Zwei größere Projekte sind noch die Gestaltung des Parkplatzes und der abgerutschte Hang. Wenn man den Umsatz um € 140.000,00 steigern könnte, wäre die Fossilienwelt kostendeckend. Es gibt ein gutes Einvernehmen mit den Banken und die Raika Holding hat ihre stille Einlage um €100.000,00 erhöht. Weiters ist die Fossilienwelt auf einigen Messen vertreten und macht somit auch dort Werbung. Herr Dkfm. Josef Piller ist der Meinung, dass die Fossilienwelt im Jahr 2011 den Durchbruch schaffen wird. Das Team ist sehr motiviert und sehr gut aufeinander abgestimmt. Er bedankt sich auch bei der Gemeinde für die Unterstützung in jeglicher Hinsicht.

Pkt. 05: **Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses**

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Leopold Fuhrmann berichtet über die Gebarungsprüfung, welche am 03. 02. 2011 durch den Prüfungsausschuss stattgefunden hat.

Über Antrag des Bürgermeisters wird über den Bericht vom Gemeinderat abgestimmt.

Beschluss: einstimmig zur Kenntnis genommen (Beilage 1)

Herr GFGR Ing. Richard Lampl hat im Bezug auf den Rechnungsabschluss folgende Anmerkung:

Die ÖVP-Stetten stimmt heuer dem Rechnungsabschluss 2010 zu, merkt aber folgendes an:

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren wurde auch 2010 den Bedenken der ÖVP nicht Rechnung getragen. Weiters leisten wir uns eine Bibliothek, die der Gemeinde im Jahr ca. € 12.000,00 kostet. Im Gegenzug wurden umwelt- und energiefördernde Maßnahmen fast gänzlich eingestellt. Weiterhin sind versteckte Zahlungen bezüglich der Strommastenverlegung enthalten. Diese Zahlungen werden in dieser Art noch einige Jahre weiter getätigt. Weiters sollte die Zuordnung von Arbeitsstunden der Gemeindebediensteten zur jeweiligen verrechnenden Stelle überprüft werden (nur die größeren Bereiche).

Pkt. 06: **Berichte aus den Ausschüssen**

Herr Vbgm. Seifert berichtet über die stattgefundenene Finanzausschusssitzung. Das Thema Rechnungsabschluss wird unter Tagesordnungspunkt 7 separat besprochen.

Frau GFGR Elisabeth Reiter berichtet über die stattgefundenene Sozialausschusssitzung. Es wurde der Heizkostenzuschuss besprochen, welcher separat unter Punkt 13 behandelt wird.

VERLAUF DER SITZUNG

Weiters wird es wieder eine Seniorenurlaubswoche geben. Am 26. 03. 2011 findet in der Bibliothek ein Sektfrühstück mit Musik und einer Lesung statt.

Ein Erste Hilfe Kurs für Mütter mit Kindern soll ab einer Teilnahme von 6 Personen stattfinden. Auch der Kindergarten hat den Wunsch geäußert einen Erste Hilfe Kurs zu machen. Dies wäre ein 2-tägiger Kurs, welchen Herr GFGR Ing. Richard Lampl durchführen könnte, da dieser die notwendigen Prüfungen hat. Über dieses Thema soll nochmals gesprochen werden, um eventuell einen Termin zu fixieren.

Herr GFGR Dr. Manuel Gmeiner berichtet über den Zivilschutz. Frau GFGR Elisabeth Reiter erstellt den Katastrophenplan für die Gemeinde.

Eine Schulausschusssitzung fand nicht statt, jedoch wurde die Bedarfserhebung für den Hort durchgeführt. Die Frist für die Anträge der Eltern endet mit 28. 02. 2011, danach wird sich entscheiden, ob eine zweite Hortgruppe eröffnet werden muss oder nicht.

Herr GFGR Ing. Richard Lampl berichtet von der Wasserrechtsverhandlung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg vom 02. 02. 2011. Die Kanäle im Gemeindegebiet müssen saniert werden, da die Regenwasserzulaufmengen zu hoch sind. Bis Ende April 2012 sollte die Schadensklasse 5 behoben werden, die Schadensklasse 4 bis Ende April 2012. Durch den hohen Regenwasserzulauf ergeben sich hohe Stromkosten in der Kläranlage, weiters werden sehr viel Schlamm und Steine in die Klärbecken gespült. Das Kanalnetz der Gemeinde Stetten muss daher aufgrund der groben Mängel in den nächsten Jahren saniert werden.

Pkt. 07: **Rechnungsabschluss 2010**

Sachverhalt:

Bürgermeister Mag. Leopold Ivan legt den Rechnungsabschluss 2010 vor. Er bringt dem Gemeinderat die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes sowie den Schuldenstand zur Kenntnis.

Der Rechnungsabschluss weist einen Ist-Bestand von €- 72.396,73 (=schließlicher Kassenbestand) aus.

Ordentliche Einnahmen von € 2.455.962,30 stehen ordentlichen Ausgaben von € 2.447.363,55 gegenüber. Dies ergibt einen Soll-Überschuss von € 8.598,75. Die außerordentlichen Einnahmen betragen € 1.081.663,71 und die außerordentlichen Ausgaben € 1.202.427,47. Es ergibt sich im außerordentlichen Haushalt ein Soll-Abgang von € 120.763,76.

Der Schuldenstand per 31. 12. 2010 beträgt € 2.752.575,48.

Erinnerungen zum Rechnungsabschluss wurden nicht abgegeben. Ein Einwand gegen den Rechnungsabschluss 2010 wird nicht erhoben.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird folgender Beschluss gefasst:

Die Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2010, der in der Zeit vom 31. 01. 2011 – 15. 02. 2011, während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt war, wird in offener Abstimmung einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Einstimmig

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 08: **Beschluss über Abweichungen von den Ansätzen des Voranschlages 2010**

Sachverhalt:

Die im Rechnungsabschluss 2010 aufgelisteten Abweichungen werden vom Bürgermeister dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und anschließend über seinen Antrag einstimmig genehmigt.

Beschluss:

Einstimmig

Pkt. 09: **Vergabe der Erd- u. Baumeisterarbeiten sowie Materiallieferungen und Verlegearbeiten für Kanal (BA 05) und Wasserleitung (WVA 1) für die Baulanderschließung Neubergstraße und Kirsnerweg/Schloßgasse = Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Aufgrund der geplanten Umwidmung in der Schloßgasse sowie der bereits durchgeführten Umwidmung in der Neubergstraße sind Verlegearbeiten für Kanal- und Wasserleitungen notwendig. Am 21. 01. 2011 fand am Gemeindeamt die Anbotsöffnung statt. Folgende Firmen haben ein Anbot zeitgerecht am Gemeindeamt abgegeben.

Alpine, Mistelbach	€249.969,33 exkl. MwSt.
Mokesch, Gmünd	€270.396,91 exkl. MwSt.
Leyrer+Graf, Horn	€278.752,47 exkl. MwSt.
Strabag, Hausleiten	€309.917,71 exkl. MwSt.
Koller, Grein	€320.560,08 exkl. MwSt.
Winkler, Wien	€348.600,93 exkl. MwSt.

Herr DI Ebm hat alle Anbote ausführlich geprüft. Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Erd- und Baumeisterarbeiten sowie die Materiallieferung und die Verlegearbeiten für die Kanal- und Wasserleitungen samt Straßenbauarbeiten an die Firma Alpine, Mistelbach mit einer Gesamtsumme von €249.969,33 exkl. MwSt. zu vergeben.

Pkt. 10: **Vergabe der elektrischen und maschinellen Ausrüstung für das Pumpwerk – Kanal BA 05 – Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Ergänzend zu den Erd- u. Baumeisterarbeiten für den Kanalbauabschnitt 05 wurde auch eine Ausschreibung für die elektrische und für die maschinelle Ausrüstung des Pumpwerkes durchgeführt.

Folgende Firmen haben ihre Angebote abgegeben.

Maschinelle Ausrüstung:

AMS Wassertechnik, Matzen	€ 16.478,00 exkl. MwSt.
KSB, Wien	€ 16.876,00 exkl. MwSt.
Schubert, Obergrafendorf	€ 17.949,00 exkl. MwSt.

VERLAUF DER SITZUNG

Elektrische Ausrüstung:

ARAmatic, Kirchschatlag
Klenk & Meder, St.Pölten
Schubert, Obergrafendorf

€ 9.459,00 exkl. MwSt.
€15.312,00 exkl. MwSt.
€17.184,04 exkl. MwSt.

Aufgrund des vorliegenden Prüfberichtes unseres Ziviltechnikers, Herrn DI Harald Ebm vom 07. 02. 2011 beschließt der Gemeinderat, auf Empfehlung des Gemeindevorstandes, die maschinelle und die elektrische Ausrüstung an die bestbietenden Firmen AMS Wassertechnik, Matzen um € 16.478,00, exkl. MwSt. bzw. ARAmatic, Kirchschatlag um €9.459,00, exkl. MwSt. zu vergeben.

Beschluss:

Einstimmig

Pkt. 11: Beschluss eines Schuld- und Pfandbestellungsvertrages

Sachverhalt:

Mit Aufhebungsvereinbarung vom 23. 07. 2009 wurde der Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Stetten und Herrn Lukasz Jandura, betreffend das Grundstück 3051/4, aufgehoben. Um jedoch das Eigentumsrecht wieder für die Gemeinde Stetten einverleiben zu können, muss vorerst ein Pfandrecht für die Bank Austria Creditanstalt AG gelöscht werden.

Um dieses noch offene Darlehen tilgen zu können, fehlt Herrn Lukas Jandura ein Betrag von € 15.000,00. Der Bürgermeister stellt den Antrag, Herrn Lukasz Jandura mittels notariellem Schuld- und Pfandbestellungsvertrag einen Betrag von €15.000,00 zu leihen, welchen er dann in monatlichen Raten á € 500,00 zurückzuzahlen hat. Voraussetzung dafür wäre jedoch, dass Herr Lukasz Jandura seinerseits einen Betrag von € 15.373,00 aufbringt und diesen bis spätestens 24. 02. 2011 auf das Treuhandkonto beim Notariat Dr.Hetfleisch-Dr.Schoderböck zur Einzahlung gebracht hat.

Nach ausführlicher Erläuterung des Sachverhaltes beschließt der Gemeinderat auf Empfehlung des Gemeindevorstandes, Herrn Lukasz Jandura mittels notariellem Schuld- und Pfandbestellungsvertrag einen Betrag von €15.000,00 zu leihen, unter der Voraussetzung, dass Herr Lukasz Jandura seinerseits einen Betrag von €15.373,00 auf das Treuhandkonto beim Notariat Dr.Hetfleisch-Dr.Schoderböck einzahlt.

Beschluss:

Einstimmig

Pkt. 12: Grundankauf – Beschlussfassung

Frau Schallgruber, die Nichte von Frau Fertner Johanna, Hauptstraße 44, berichtete dem Bürgermeister bei einem Termin am 17. 02. 2011, dass die Grundstücke Hauptstraße 44 und das Grundstück in der Schulgasse (hinter Hauptstraße 44) verkauft werden. Sie wollte erst mit der Gemeinde sprechen bevor sie den Grundverkauf an einen Makler übergibt.

In der Vorstandssitzung am 17. 02. 2011 hat der Gemeindevorstand bereits über dieses Thema beraten und empfiehlt dem Gemeinderat daher das Grundstück Hauptstraße 44 um einen Kaufpreis von ca. €130,00/m² zu erwerben.

Folgende Grundstücke sind betroffen: Nr. 22/2, .73, 22/1, .401. Die Gesamtfläche beträgt insgesamt 1.261 m² und hat die Widmung Bauland-Agrargebiet.

VERLAUF DER SITZUNG

Der Kaufpreis beträgt ca. €180.000,00 (1.261 m² x €130,00 = 164.000,00 + Zinsen) und wird in 10 Halbjahresraten á €18.000,00 beginnend mit 01. 09. 2011 bezahlt. Die Ratenzahlungen erfolgen jährlich per 01. 03. und 01. 09. Da der genaue Zinssatz mit Frau Schallgruber noch nicht besprochen wurde, erteilt der Gemeinderat dem Bürgermeister die Vollmacht bei einer Abweichung des Verkaufspreises von ca. 5 %ige einen Kauf zu entscheiden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den Kauf der Grundstücke Nr. 22/2, .73, 22/1, .401 mit einer Gesamtfläche von 1.261 m² um einen Kaufpreis von ca. € 180.000,00 (eine 5 % Abweichung des Preises ist möglich), welcher in 10 Halbjahresraten á €18.000,00 beginnend mit 01. 09. 2011 bezahlt wird.

Beschluss:
Einstimmig

Pkt. 13: **Heizkostenzuschuss 2010/2011 – Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Für das Jahr 2010/2011 haben derzeit 8 Stettner Bürger um einen Heizkostenzuschuss seitens der Gemeinde Stetten angesucht. Dies sind Waltraud Weber, Anna Hess, Annemarie Rapolt, Karoline Weiskirchner, Ernst Zandler, Manuela Kurz, Elfriede Valisik und Astrid Gappmayer.

Seitens der NÖ Landesregierung wird für das Jahr 2010/2011 ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von €130,00 ausbezahlt.

Der Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 17. 02. 2011 dieses Thema ausführlich besprochen und empfiehlt dem Gemeinderat einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von €70,00 an die Antragsteller auszubezahlen. Es werden alle Ansuchen, welche bis Ende März einlangen, berücksichtigt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Stetten für oben genannte Personen sowie für alle Antragsteller, welche bis Ende März einen Antrag auf der Gemeinde abgeben, einen Heizkostenzuschuss für das Jahr 2010/2011 in der Höhe von €70,00.

Beschluss:
Einstimmig

Pkt. 14: **Ehrengaben für Jubilare – Beschlussfassung**

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung am 09. 12. 2010 wurde über die Änderung der Ehrengaben für Jubilare beraten, jedoch noch keine Lösung gefunden. Um die Fossilienwelt zu unterstützen, möchte der Gemeinderat die Ehrengaben für Jubilare von dieser erwerben.

Herr Dkfm. Josef Piller schlägt vor, für Frauen eine Perlenkette und für Männer ein Set Weingläser als Präsent zu nehmen. Die Glasstiele können in verschiedenen Variationen gewählt werden. Seit kurzem sind auch Stiele aus Amethyst möglich. Für goldene Hochzeiten gäbe es mehrere Möglichkeiten eines Geschenkes.

VERLAUF DER SITZUNG

Herr Dkfm. Josef Piller zeigt dem Gemeinderat einige Geschenkvarianten. Er wird sich über dieses Thema noch Gedanken machen und mit dem Gemeindeamt dann abklären, welche Ehrengaben für goldene Hochzeiten passend sind.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Ehrengaben für Jubilare von der Fossilienwelt Weinviertel zu beziehen.

Pkt. 15: **Beitritt zum Klimabündnis – Beschlussfassung**

Herr GFGR Ing. Richard Lampl bat in der Vorstandssitzung am 17. 02. 2011 um Aufnahme dieses Punktes.

Es sollte eine Arbeitsgruppe bestehend aus 4 Personen gebildet werden. Seitens der ÖVP-Fraktion werden er und Herr GR Hannes Zehetner tätig sein. Seitens der SPÖ Fraktion sollten noch zwei Personen genannt werden. Herr GFGR Ing. Richard Lampl ist der Ansprechpartner für dieses Thema. Er wird auch mit der NÖ Landesregierung Kontakt aufnehmen, um die Bedingungen für einen Beitritt abzuklären.

Auf Antrag von Herrn GFGR Ing. Richard Lampl beschließt der Gemeinderat einstimmig den Beitritt zum Klimabündnis.

Pkt. 16: **Allfälliges**

Herr GR Franz Seifert fragt Herrn GR Florian Weber, ob es heuer wieder einen Jugendskitag gibt. Dieser verneint dies, wird aber nächstes Jahr, wenn von den Jugendlichen gewünscht, wieder einen organisieren.

Weiters teilt Herr GR Florian Weber mit, dass bei der Shuttlebus Wahl entschieden wurde, dass 3 der 5 Routen die Stettner Feste (Alpenspektakel u. Nachtschicht) anfahren werden.

Herr Sekretär Alfred Veit teilt dem Gemeinderat mit, dass der Gmoarigang am Samstag, den 16. April 2011 stattfindet. Treffpunkt ist um 08.30 Uhr beim Gasthaus Schweinberger. Heuer wird die Waldrunde gewandert.

Da sonst nichts vorgebracht wird, bedankt sich der Bürgermeister bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

BÜRGERMEISTER

SCHRIFTFÜHRER

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT